

Text von Julia Macher

## Städtereise: Barcelona

Die katalanische Metropole lockt in diesem Jahr mit spektakulären Wissenschaftsausstellungen - und bietet Erholung und Genuss in neuen Hotels, Restaurants und schönen Boutiquen



### Ansehen

Informative Ausstellungen zu Wissenschaft und Forschung gibt es im **Museum für Naturwissenschaften (1)** (Parc de la Ciutadella, Tel. 0034-93-319 68 95, [www.bcn.cat/museuciencies](http://www.bcn.cat/museuciencies). Mo geschl.). Gegenüber im neuen Wissenschaftsmuseum **Cosmo Caixa (2)** stehen der Kosmos und das All im Mittelpunkt. (Carrer Teodor Roviralta 47–51, Tel. 0034-93-212 60 50, [www.cosmocaixa.com](http://www.cosmocaixa.com). Mo geschl.). Tipp: Sightseeing in Barcelona - jetzt auch per Motorroller: Cooltra vermietet die wendigen Gefährte (Passatge de Vilaret 6, Tel. 034-93-247 28 34, [www.cooltra.com](http://www.cooltra.com)).

### Wohnen

Im neuen Designhotel **Chic and Basic (3)** gestaltet der Gast selbst: Die 31 ganz in Weiß gehaltenen Zimmer ändern auf Knopfdruck ihre Farbe - je nach Wunsch erstrahlt das Ambiente in Rot, Blau, Grün oder Pink (Calle Princesa 50, Tel. 0034-93-295 46 52, [www.chicandbasic.com](http://www.chicandbasic.com). DZ ab 118 Euro).

Obwohl das neue **Grand Hotel Central (4)** mitten im Zentrum liegt, werden die Gäste vom Altstadttrubel kaum belästigt. Die ruhigen Zimmer sind in warmen Braun- und Beigetönen gehalten, in der hauseigenen Bibliothek liegen 300 Architektur- und Designbände zum Schmökern aus. Besonders schön: Der 5 x 10 Meter große Dachpool mit Blick auf die olympischen Türme und Jean Nouvels Torre Agbar (Via Layetana 30, Tel. 0034-93-295 79 00, [www.grandhotelcentral.com](http://www.grandhotelcentral.com). DZ ab 200 Euro).

### Essen & Trinken

Was in der offenen Küche der **Cuines Santa Caterina (5)** brutzelt, stammt fast durchweg von den Marktständen nebenan. Im Speisesaal sitzen mittags Geschäftsleute und Marktbesucher, abends Szenegänger und Anwohner. Das Angebot ist so bunt wie das geschwungene Dach des neuen Mercado: Thai-Curry, Butifarra-Wurst mit grünen Bohnen, frischgepresste Säfte (Avinguda Francesc Cambó 20, Tel. 0034-93-268 99 18; Hauptgericht ab 10 Euro).

Traditionelle katalanische Kost, behutsam verfeinert mit ein paar Ideen aus der ortsansässigen Avantgarde-Küche, serviert **Xavier Franco de Saüc (6)** in seinem gleichnamigen Restaurant. Für Kreationen wie Kabeljau mit gebratenen Nüssen an Rösttomaten und Pflaumen hat das Nachwuchstalant 2006 einen Michelin-Stern bekommen (Passatge de Lluís Pellicer 12, Tel. 0034-93-321 01 89, [www.saucrestaurant.com](http://www.saucrestaurant.com). Hauptgericht ab 25 Euro).

### **Einkaufen**

Das katalanische Traditionsunternehmen **Gratacós (7)** hat seinen Sitz standesgemäß am Prachtboulevard Passeig de Gràcia. Über 1000 Stoffe liegen in den Regalen und Schränken des 2006 renovierten Art-déco-Baus: Von schlichter Georgette bis zu mit Swarovski-Kristallen besticktem Brokat (Passeig de Gràcia 110).

Dass Barcelona die Metropole der Gestalter ist, beweist auch die Boutique **La Gauche Divine (8)**: Hier finden anspruchsvolle Kundinnen Kollektionen von preisgekrönten katalanischen Designerinnen wie Txell Miras und Lydia Delgado; einmal im Monat veranstaltet Inhaber Christian Hamfler Modeschauen, Vernissagen oder Live-Konzerte (Passatge de la Pau 7).

### **Entspannen**

Wellnessfans müssen nicht im "Hotel Omm" wohnen, um dessen neues Spa nutzen zu können. Nach dem Genuss von Dampfbad oder Jacuzzi werden die Gäste des **Spaciomm (9)** zur Massage in eine von acht edel gestalteten Kabinen gebeten (Carrer Rosselló 265, Tel. 0034-93-445 49 49, Internet: [www.hotelomm.es](http://www.hotelomm.es). Eintritt und Massage ab 90 Euro).